

Stadt Helmstedt
Der Bürgermeister
Wirtschaft, Tourismus, Kultur

27.02.2008

B 29/2007

Bekanntgabe

Beratungsfolge:

Beratendes/r Gremium / Ausschuss
Innenstadtausschuss

Zuständigkeit
zK

Betreff:

Ab in die Mitte! Die City-Offensive Niedersachsen

Sachdarstellung:

B29/07

Herr Becker
Wirtschaft, Tourismus

Telefon: 17-1101

Fax-Nr.: 17-7110

Zimmer: 74 (1. OG, Eingang Holzberg)

wirtschaftsfoerderung@stadt-helmstedt.de

Rathaus, Markt 1 38350 Helmstedt

Telefon: (05351) 170 Vermittlung

Telefax: (05351) 595714

Steuer-Nr. 28/200/03006

USt-IdNr. DE115861636

E-Mail: rathaus@stadt-helmstedt.de

Internet: <http://www.stadt-helmstedt.de>

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 08.30 – 12.15 Uhr

Mo und Do 14.00 – 17.00 Uhr

P (nur für PKW) Holzberg

Datum und Zeichen Ihres Schreibens
(Bei Antwort bitte angeben)
Unser Zeichen

1101

Datum

2007

Ab in die Mitte! Die City-Offensive Niedersachsen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Arbeitskreis zur Erstellung eines Helmstedter Einzelhandelskonzeptes konnte Ende des vergangenen Jahres nach engagierter Arbeit das Ergebnis den politischen Gremien zur Entscheidung vorlegen. Die abschließende Beratungsinstanz bildet nun der Rat. Durch die erfolgten Kommunalwahlen war eine politische Diskussion des Konzeptes zunächst ausgesetzt worden. Wir beabsichtigen jedoch, das Thema für die nächste Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur, Tourismus vorzusehen.

Es war bereits in der abschließenden Arbeitskreis-Sitzung angesprochen worden, dass die konstruktive Arbeit in vergleichbarer Zusammensetzung an weiteren Themen oder Projekten fortgesetzt werden solle. Es ist daher geplant, mit Ihnen gemeinsam in einer neuen Arbeitsgruppe „City-Offensive“ ein Konzept zu erstellen, welches für eine Bewerbung zum Städtewettbewerb „Ab in die Mitte“ im Herbst dieses Jahres geeignet ist.

Die Arbeit wird zunächst darin bestehen, Themenfelder für mögliche Maßnahmen 2008 zu definieren und dafür eventuelle Partner aus der Wirtschaft zu suchen. Aus diesem Grund laden wir Sie herzlich ein, mit ca. 3 - 4 Mitgliedern Ihres Vereines/Verbandes an der ersten Sitzung der Arbeitsgruppe „City-Offensive“

**am 22. März 2007 um 15.00 Uhr
im Zimmer 35 des Rathauses teilzunehmen.**

Ziel des Wettbewerbes ist es, die Innenstädte als Lebensraum, Wirtschaftsraum und Kulturgut zu erhalten und zu fördern. Der gegenwärtigen Entwicklung mit der Verlagerung von Handel, Handwerk und Dienstleistungen soll damit entgegen gewirkt werden, um die Zentren als wichtige und lebendige Wirtschafts- und Lebensstandorte zu erhalten.

Mit „Ab in die Mitte! Die City-Offensive Niedersachsen“ setzt das Land Niedersachsen gemeinsam mit der privaten Wirtschaft im Rahmen einer Public-Private-Partnership ein Zeichen, um neue Impulse für die Stadtentwicklung zu geben und damit das Augenmerk der Öffentlichkeit auf die Attraktivität der Zentren zu lenken. Kulturelle Ereignisse sowie Sport-, Freizeit- und Erlebnisaktionen sollen mit den Innenstädten als gewachsene Zentren von Einzelhandel, Dienstleistung und Kultur verbunden werden. Konzentrierte und außergewöhnliche Veranstaltungen sollen eine nachhaltige Vitalisierung und Attraktivitätssteigerung der Ortszentren initiieren.

Die Förderung der Projekte sieht bis zu 60 % der förderfähigen Kosten als Zuschuss vor. Der Restbetrag muss von der Kommune gemeinsam mit der örtlichen Wirtschaft aufgebracht werden, wobei die Anteile jeweils 10 % nicht unterschreiten dürfen. Als förderfähig gelten Kosten für Konzepte, Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbeteiligungen sowie Image- und Mitmachaktionen aus den Bereichen Kultur, Freizeit, Imagepflege und Service, die geeignet sind, das Stadtzentrum zu stärken.

Wichtig ist eine Einbindung von nicht-kommunalen Partnern aus der Wirtschaft, von Vereinen oder anderen Trägern im Rahmen einer Public-Privat-Partnership. Nicht gefördert werden investive Maßnahmen, Gutachten zur Stadtentwicklung, Handelskonzepte oder kommerzielle Präsentationen. Zur genauen Information haben wir Ihnen die Richtlinien des Wettbewerbes als Anlage beigelegt.

Wir sind überzeugt, dass wir auch bei diesem neuen Projekt mit Engagement und Kreativität zu einem vergleichbar positiven Ergebnis kommen, wie dem Helmstedter Einzelhandelskonzept und wünschen allen Beteiligten eine gute Zusammenarbeit. Sollten sich bis zum „Auftakt“ noch Fragen ergeben, stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage

(gez. Metschke)

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

(Eisermann)